



Weihnachten 2020

Liebe Mitglieder,

unser **erstes Geschäftsjahr** nähert sich dem Ende, ein Jahr, das so ganz anders verlief, als erwartet. Während wir im Frühjahr schon die ersten Projekte sondierten und Bhante Bodhi sein Flugticket für unsere Kick-Off Veranstaltung buchte, ahnte noch niemand den weltweiten Ausbruch des Coronavirus.

Irgendwie ist es uns trotz abgesagter Veranstaltungen und Einschränkungen, dennoch gelungen, die Arbeit aufzunehmen, Menschen in Notlagen zu helfen und unser Anliegen unter den Buddhisten im deutschsprachigen Raum bekannt zu machen.

Mit Hilfe eurer Beiträge und den Spenden vieler Menschen war es möglich, unser diesjähriges Ziel zu erreichen, mit **25,000 US\$ humanitäre Hilfsprojekte** gegen Hunger und Armut zu unterstützen. Diese Gelder helfen, Mädchen in Kambodscha vor Human Trafficking zu bewahren und ihnen eine Schulausbildung und ihren verarmten Familien täglich Reis zu geben; Slumkindern in der Mongolai Essen und Förderung zu gewährleisten; Frauen und Mädchen, die nach Vergewaltigungen schutzlos waren, die Möglichkeit zu einer Ausbildung und Selbstversorgung zu ermöglichen; Flüchtlingskindern aus den unterdrückten Minderheiten an der burmesisch-thailändischen Grenze medizinische Versorgung, Heimunterkunft und Schulausbildung zu finanzieren; ein Brunnenbau- und Agrarwirtschaftsprogramm zur Selbsthilfe im Senegal zu fördern; und Dalit-Mädchen in Indien mit Schulausbildung eine hoffnungsvolle Zukunft sicherzustellen. Dafür sind wir ungemein dankbar.

Nicht zuletzt half dabei auch unsere Online-Benefiz-Veranstaltung am 6. Dezember, die wir zusammen mit der BGR durchführten und ein gutes Echo erhielt. Dennoch: wir stehen noch ganz am Anfang. Bisher wurde die operative Arbeit ausschließlich vom Vorstand durchgeführt und wir wünschen uns mehr Mitarbeit und Unterstützung durch Helfer und Mitglieder. Ein erster Schritt ist die Einrichtung von **Paten / Botschafterinnen** für die nachhaltige Betreuung unserer Projekt. Susanne Goemann hat sich als erste für das Kamerun Projekt als Patin gemeldet. Weitere sechs Projekte sind noch zu vergeben. Gerne melden!

Unser lieber Schatzmeister, Roland Müller, hat sich entschlossen, seine Arbeit zum Ende des Jahres abzugeben. Dafür suchen wir nun dringend ein Mitglied, das diese Arbeit vorübergehend bis zur Neuwahl des Vorstands im März übernimmt. Dazu möchten wir euch herzlich zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung per Zoom-Konferenz, am **17.1.2021** um 16 Uhr einladen, denn dies muss per Wahl entschieden werden. Wer könnte sich dafür anbieten?? Es handelt sich um circa 4h ehrenamtliche Heimarbeit pro Woche und Teilnahme an den 14-tägigen Vorstandssitzungen online. Eine gute Möglichkeit mal in das Ehrenamt und unsere Arbeit hineinzuschnuppern.

Für die ordentliche **Mitgliederversammlung im März 2021** wird Roland Müller euch bald eine Doodle-Umfrage zuschicken, damit wir gemeinsam einen Termin finden, der den meisten passt. Geplant ist die Veranstaltung vorsorglich hybrid, d.h. in Präsenz in Hamburg falls möglich und gleichzeitig per Zoom, falls die Einschränkungen noch gegeben sind.

Die Nonne Ayya Yeshe, Gründerin der Bodhicitta Foundation und unsere Projektpartnerin in Indien, hat uns für euch, unsere Mitglieder und Förderer, eine CD ihrer Mantragesänge zugeschickt. Diese schicken wir euch heute als kleinen Weihnachtsgruß mit dem **Wunsch, dass ihr alle ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest erlebt**, gesund bleibt und gestärkt in ein neues Jahr gehen könnt.

In Dankbarkeit und Verbundenheit,
Euer MiA Vorstand, Raimund, Roland, Simpert und Katharina